

Gutachten

Gutachten einer Professorin / eines Professors einer Berliner Kunsthochschule oder der UdK (in Fächern ohne Promotionsrecht).

DiGiTal – Digitalisierung: Gestaltung und Transformation
für Anschub- und Abschlussfinanzierungen von künstlerischen/gestalterischen Projekten

1. Empfehlungsschreiben für:

Name, Vorname

2. Informationen zur Gutachterin / zum Gutachter

Titel	Vorname	Name
Hochschule		Institut / Fachbereich
Dienstanschrift		Land
		Telefon
		Email
Aus welchem Zusammenhang ist Ihnen die Bewerberin / der Bewerber bekannt (z.B. Seminare, Projektarbeit)?		
Bitte prüfen Sie, ob es Umstände gibt, die den Anschein der Befangenheit begründen könnten. Falls dieses der Fall ist, bitten wir Sie, diese hier darzulegen:		

3. Angaben zur Bewerberin / zum Bewerber

Das Gutachten sollte u.a. bitte die folgenden Fragen beantworten: Wie werden die bisherigen Studien- und Prüfungsleistungen der Bewerberin / des Bewerbers bewertet? Lassen die Leistungen eine besondere Befähigung zu künstlerischer Arbeit erkennen? Wie schätzen Sie die Bewerberin / den Bewerber im Vergleich zu Ihren derzeitigen und früheren Studierenden ein? Wie schätzen Sie das Zukunftspotential der Bewerberin / des Bewerbers ein?

Gutachten, max. 4.000 Zeichen (mit Leerzeichen):

4. Stellungnahme zum geplanten künstlerischen / gestalterischen Vorhaben

Lässt das künstlerische / gestalterische Vorhaben einen wichtigen Beitrag zum Thema Digitalisierung erwarten? Was sind die Stärken und Schwächen des geplanten Vorhabens?

Stellungnahme, max. 2.500 Zeichen (mit Leerzeichen):

Ort / Datum	Unterschrift* * im Original oder in eingescannter Form
-------------	---

Bitte richten Sie das bearbeitete Dokument per Email an die Koordinationsstelle des Programms DiGiTal.

TU Berlin, -Zentrale Frauenbeauftragte-, Koordinationsstelle Verbundprojekt DiGiTal, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin, Email: kontakt@digital.tu-berlin.de